

	<p>Objekt: Byzanz: Andronikos II. Palaiologos und Andronikos III.</p> <p>Museum: Digitales Münzkabinett des Historischen Instituts, Abt. Alte Geschichte, und des Instituts für Altertumskunde, Abt. Byzantinistik Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln 49 (0)221/470 2525 peter.franz.mittag@uni-koeln.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: KR_B0229</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Nimbiertes Brustbild der Muttergottes orans frontal, mit Pallium und Maphorion; um sie herum die Stadtmauer Konstantinopels mit vier Türmen. Links vom obersten Turm ein Kugel. Im Feld links eine Lilie und rechts ein A.

Rückseite: Christus in der Mitte frontal stehend, segnet Andronikos II., links, und Andronikos III., rechts, beide frontal kniend; Christus nimbiert, mit Pallium und Colobium; die Kaiser mit Krone und Loros.

Provenienz: Sammlung Krenkel

Nachgeschnitten: Ein Teil des Bildes oder der Aufschrift einer Münze, Medaille oder Marke wurde nachträglich nach- oder umgeschnitten (nicht zu verwenden bei umgeschnittenen Stempeln).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.90 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1325-1328
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	

	wer	Andronikos II. von Byzanz (1259-1332)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Andronikos III. von Byzanz (1297-1341)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elke Krengel
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jochen Krengel (1951-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Andronikos III. von Byzanz (1297-1341)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Andronikos II. von Byzanz (1259-1332)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Architektur
- Christliche Ikonographie
- Gold
- Herrscherrepräsentation
- Hyperpyron
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- DOC V, 494-497.
- S. Bendall – P. J. Donald, The Later Palaeologan Coinage (1979). , S. 108,1.